



Bürgermeister
Martin Netzer, MSc



GaPa - Blitz

GaschurnPartenen

WOHNANLAGE PARTENEN - „LIVING IN THE SOUTH II“

Der Baubeginn des Wohnbauprojekts „Living in the South II“ ist im Frühjahr 2017 geplant.

Auch Interessenten, die nicht in die Förderkriterien des sozialen Wohnbaus fallen, können Wohneinheiten erwerben, falls diesbezüglich ein Bedarf besteht.

Der Bedarf solcher Wohneinheiten ist vor dem Baubeginn zu erheben!

Das Interesse an nicht förderbaren Wohnungen ist bis 31.03.2017 bekannt zu geben.

Zur Bedarfserhebung ist ein Wohnungswerberantrag auszufüllen und im Gemeindeamt abzugeben.

WOHNANLAGE GASCHURN - „FESCHADONA“

Der Bau des Wohnbauprojekts „Feschadona“ hat im Herbst des vergangenen Jahres begonnen.

Das umweltfreundliche Niedrigenergiehaus erfüllt die aktuellen Wohnbauförderungsrichtlinien und bietet elf weitere moderne und qualitativ hochwertige Wohneinheiten für Gaschurn.

Die Anlage „Feschadona“ wird voraussichtlich im Frühjahr 2018 bezugsfertig sein.

Auch für dieses Projekt ist es nach wie vor möglich, einen Wohnungswerberantrag zu stellen.

Nach wie vor können Wohnungswerberanträge im Gemeindeamt abgegeben werden.

WOHNUNGWERBERANTRÄGE

Die Wohnungswerberanträge sind im Gemeindeamt erhältlich bzw. auf der Homepage der Gemeinde Gaschurn zu finden.

Alle Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt:

Telefon-Nr.: 0 55 58 / 82 02

E-Mail: gemeinde@gaschurn.at

Ansprechperson: Manuela Klehenz

www.gaschurn-partenen.at

RAUCHMELDER - WORAUF MUSS MAN ACHTEN?

Rauchmelder sollten auf jeder Etage, immer an der Decke, montiert werden. In jedem Schlaf- und Wohnraum sollte ein Rauchmelder sein. Weniger sinnvoll sind Rauchmelder in der Küche und im Bad, da durch die Dampfbildung Fehlalarme ausgelöst werden können. Batteriebetriebene Rauchmelder funktionieren auch bei Stromausfall. Der Batteriewechsel sollte durch einen wiederkehrenden Piepton angezeigt werden. Rauchmelder sollten einen Testknopf haben, um die Funktionalität überprüfen zu können.

WISSENSWERTES ÜBER RAUCHFANGKEHRER!

Das Amt der Vorarlberger Landesregierung hat ein Merkblatt zum Thema „Wissenswertes rund um den Rauchfangkehrer“ erarbeitet. Das Merkblatt richtet sich vor allem an private Haushalte.

Folgende Fragen wurden aufgegriffen:

„Wie oft muss ich meine Heizungsanlage reinigen und/oder überprüfen lassen?“

„Wer darf reinigen und überprüfen?“

„Was kostet mich das?“

Im Internet können Sie das Merkblatt herunterladen: http://www.vorarlberg.at/pdf/rauchfangkehrer_merkblatt.pdf

FASCHINGSUMZÜGE

GASCHURN

Am Sonntag, 19. Februar 2017

findet um 14:00 Uhr der große Narrenumzug mit anschließendem närrischen Treiben auf dem Kirchplatz und in der Tanzlaube statt. Aufstellung um 13:30 Uhr bei der südlichen Ortseinfahrt Gaschurn.

PARTENEN

Am Sonntag, 26. Februar 2017

beginnt um 13:30 Uhr beim Treffpunkt Hubertusklausen der Narrenumzug durchs Dorf in Richtung Vallülasaal. Anschließend treffen sich Klein und Groß zum bunten Treiben im Vallülasaal. Der Eintritt ist frei.



FUNKENABBRENNEN

Am Sonntag, 5. März 2017

findet wie jedes Jahr in Gaschurn und Partenen das traditionelle Abbrennen der Funken statt.

GASCHURN

Um 20:00 Uhr wird wieder beim Funkenplatz Trantrauas der Funken abgebrannt. Ab 14:00 Uhr ist für Speis und Trank gesorgt, unter anderem mit frischen Funkaküachli.

Bereits am Funkensamstag (4. März) findet ab 14:00 Uhr in der beheizten Funkenbude die Funkenwache mit Musik statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

PARTENEN

Hier wird am Funkensamstag ebenfalls um 20:00 Uhr der Funken abgebrannt. Zuvor wird um 19:00 Uhr das Vorfeuer entzündet, um 19:30 Uhr sind alle zum Fackelschwingen eingeladen.

Für musikalische Umrahmung sorgt die Bürgermusik Gaschurn-Partenen. Auch hier ist für Speis und Trank gesorgt, unter anderem mit frischen Funkaküachli.